



Überreichung des Labels «Sport-verein-t» (von links): Marlen Hasler (Jurymitglied «Sport-verein-t»), Jeannette Heule, Björn Aerni, Ellen Merkli, Matthias Sieber, Romina Köppel (alle Vorstandmitglieder TV Widnau), Hubert Lehner (Vizepräsident St. Galler Turnverband)

## «Sport-verein-t»-Label für den Turnverein Widnau

Pd · 10.09.2018 · 0 Kommentare

Am Binnenfest durfte der Turnverein Widnau das Label «Sport-verein-t» entgegennehmen. Der grösste Rheintaler Sportverein wurde eineinhalb Jahre nach der Neugründung mit dem Qualitätslabel ausgezeichnet.

Das Label «Sport-verein-t» wird an Vereine und Verbände überreicht, welche die Ziele des Ehrenkodex anerkennen und überzeugende Massnahmen zu deren Umsetzung ergreifen. Der Ehrenkodex besteht aus den fünf Zielsetzungen zu den Kernthemen Organisation, Ehrenamt, Integration, Gewalt-/Konflikt-/Suchtprävention und Solidarität.

Der Turnverein Widnau setzt sich seit der Gründung intensiv mit diesen Zielen auseinander. Nach gut zwei Jahren Arbeit überreichte Marlen Hasler, Jurymitglied in der Kommission von «Sport-verein-t» die Auszeichnung. Sie hat an der Labelübergabe den Präsidenten der Kommission «Sport-verein-t», Bruno Schöb, vertreten.

Marlen Hasler hob in ihrer Rede die wichtigsten Punkte aus der Bewerbung hervor. Sie würdigt die Organisation sowie das vielfältige Vereinsleben. Dies zeigt ein Blick in den Vereinskalendar. Turnfeste, Ausflüge, gemeinsame Turnstunden, Turniere oder das Ski-weekend sind nur Auszüge daraus. Mit Anlässen wie dem Binnenfest, der Kilbi oder dem Schauturnen leistet der TV Widnau zudem einen wertvollen Beitrag an ein abwechslungsreiches Dorfleben.

An der Bewerbung zum Label «Sport-verein-t» war auch der St. Galler Turnverband mit Paul Bucher beteiligt. Dieser ist am Binnenfest vom Vizepräsidenten, Hubert Lehner vertreten worden. Er erwähnte in seine Dankesrede besonders die grosse Freiwilligenarbeit. Nur dadurch können Vereine und Verbände ein vielseitiges Jahresprogramm anbieten.

Zum Abschluss sprach der Vereinspräsident, Matthias Sieber allen anwesenden einen Dank aus. Dieser ging auch an Bruno Schöb für die sehr angenehme Zusammenarbeit. Für den Turnverein Widnau gehen die Aufgaben natürlich weiter. Mit der Auszeichnung sind die Inhalte der fünf Ziele noch nicht erreicht. Die Kernthemen müssen weiterhin aktiv gelebt und gepflegt werden.